

DIGITALSTRATEGIE WIRD AN DER UMSETZUNG GEMESSEN

10. Oktober 2023

Zur neuen Digitalstrategie des Landes sagt der Hauptgeschäftsführer der Landesvereinigung Unternehmerverbände Rheinland-Pfalz (LVU), Karsten Tacke:

„Die Fortschreibung der Digitalstrategie ist für die rheinland-pfälzische Wirtschaft ein wichtiges Signal. Klar ist aber auch, dass es bei der Digitalisierung bisher nicht an guten Strategien mangelte, sondern an deren Umsetzung. Daran wird sich auch diese Strategie messen lassen müssen.

Viele Probleme, die den hiesigen Wirtschaftsstandort derzeit stark belasten, könnten mithilfe der Digitalisierung zeitnah gelöst werden. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die überbordende Bürokratie und die viel zu langsamen Planungs- und Genehmigungsverfahren. Eine stärkere digitale Vernetzung und Zentralisierung der behördlichen Strukturen und Prozesse würden an vielen Stellen für spürbare Entlastung sorgen. Die Folgen des anhaltenden Digitalisierungsdefizits zeigten sich zuletzt auch an einer zurückgehenden Gesamtwirtschaftsleistung in Rheinland-Pfalz. Mit Blick in die Zukunft wird es zudem darauf ankommen, ob es gelingt, digitale Kompetenzen bildungsübergreifend zu vermitteln und die immer größer werdende MINT-Fachkräftelücke zügig zu schließen.

Deshalb unterstützen wir als Gesamtvertretung der rheinland-pfälzischen Wirtschaft die Landesregierung dabei, mit mehr Nachdruck an der zügigen Umsetzung der Digitalisierung im Land zu arbeiten. Die Fortführung der Digitalstrategie ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung, doch bis zur digitalisierten Gesellschaft sind noch viele weitere Schritte notwendig. Entscheidend ist, dass die Digitalisierung über alle gesellschaftlichen Bereiche hinweg zusammen gedacht und vor allem konsequent gestaltet wird. Dies ist vor allem eine Mentalitätsfrage und gemeinsame Aufgabe aller beteiligten Akteure.“